

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
1 Das Fach Sozialpolitik	1
1.1 Praktische Sozialpolitik und Sozialpolitiklehre	1
1.2 Die Einordnung der Sozialpolitik in das System der Wirtschaftswissenschaften	2
1.2.1 Schwerpunktbereiche der Sozialpolitik	5
1.2.2 Übersicht über unterschiedliche Begriffe der Sozialpolitik	6
2 Historischer Überblick über die Entstehung der praktischen Sozialpolitik	9
2.1 Historische Entwicklungen zur Sozialpolitik	9
2.1.1 Periodenabgrenzung	9
2.1.2 Haupttriebkkräfte der kapitalistischen Wirtschaftsentwicklung	10
2.1.3 Die wirtschaftliche Entwicklung in England	12
2.1.3.1 Die sozialen Folgen für die Arbeiterbevölkerung	15
2.1.3.2 Die Reaktion der Arbeiter	16
2.1.4 Die industrielle Entwicklung in Deutschland	17
2.1.4.1 Die allgemeine industrielle Entwicklung	17
2.1.4.2 Die Entwicklung der „Sozialen Frage“	19
2.1.4.3 Die sozialen Verhältnisse in der Industrialisierungsphase bis 1873	20
2.1.4.4 Das Versagen des Kaiserreiches in der „Arbeiterfrage“	21
2.1.5 Die Entwicklung zur modernen Sozialpolitik im 20. Jahrhundert. ...	23
2.1.5.1 Sozialpolitik in der Weimarer Republik	24
2.1.5.2 Praktische Sozialpolitik und Wissenschaft: Der Verein für Sozialpolitik	25
2.1.5.3 Die Sozialpolitik 1933–1945	28
2.1.6 Sozialpolitik in der Bundesrepublik Deutschland	29
2.1.6.1 Teilbereiche der Sozialpolitik	31
2.1.6.2 Die erste Legislaturperiode in der Bundesrepublik Deutschland und die sozialpolitischen Aufgaben	31
2.1.6.3 Die Sozialpolitik in der siebten und achten Legislaturperiode	33
2.1.6.4 Sozialpolitik in der zehnten bis zwölften Legislaturperiode und die deutsche Vereinigung	36
3 Die ökonomische Theorie der Sozialpolitik I (Theoretische Grundlagen)	45
3.1 Die ökonomische Betrachtungsweise in der Sozialpolitik	45

3.2	Sozialpolitische Wirklichkeit und ökonomische Modellanalyse	47
3.3	Stufen der ökonomischen Modellbetrachtung	49
3.3.1	Optimales Verhalten des privaten Haushaltes (Indifferenzkurven und Budget-Linie im Zwei-Güter-Diagramm)	49
3.3.1.1	Ansatz und Modellannahmen	49
3.3.1.2	Das Haushaltsbudget	50
3.3.1.3	Die Haushaltspräferenzen	51
3.3.1.4	Das Haushaltsoptimum	52
3.3.1.5	Die komparativ-statische Methode	52
3.3.2	Preisbildung an Gütermärkten (Angebots- und Nachfragekurven im Preis-Mengen-Diagramm)	53
3.3.2.1	Markt und Marktwirtschaft	53
3.3.2.2	Das Marktmodell	55
3.3.2.3	Das Marktgleichgewicht	56
3.3.2.4	Die Bedingungen des „idealen Marktes“	57
3.3.2.5	Eingriffe in den Marktmechanismus	58
3.3.3	Gesamtwirtschaftliche Einkommensströme (Das ökonomische Kreislaufschema)	58
3.3.3.1	Das Aggregationsproblem	58
3.3.3.2	Das Grundmodell des Wirtschaftskreislaufs	59
3.3.3.3	Disaggregation und Erweiterung des Modells	60
4	Die ökonomische Theorie der Sozialpolitik II (Exemplarische Modelle der Mikroökonomik)	64
4.1	Sozialpolitik und private Haushaltsführung	64
4.1.1	Grundbegriffe	64
4.1.1.1	Individuum, Familie und Haushalt	64
4.1.1.2	Bedürfnisse, Lebensstandard und Haushaltseinkommen	65
4.1.1.3	Einkommen, Güterpreise und Verbraucherverhalten	66
4.1.2	Die Analyse von Haushaltsreaktionen (allgemein)	66
4.1.2.1	Subjektive Bestimmungsgründe: Bedürfniswandel	66
4.1.2.2	Objektive Bestimmungsgründe: Einkommensänderungen	67
4.1.2.3	Wohlfahrts- und Substitutionseffekt	69
4.1.3	Der Einfluß sozialpolitischer Maßnahmen auf die Haushalts- nachfrage an Gütermärkten	70
4.1.3.1	Das Instrumentarium in partialanalytischer Betrachtung	70
4.1.3.1.1	Variables Geldeinkommen bei konstanten Preisen	70
4.1.3.1.2	Variable Preise bei konstantem Geldeinkommen	72
4.1.3.1.3	Realtransfers bei Konstanz von Geldeinkommen und Preisen	75
4.1.3.2	Sozialpolitische Schlußfolgerungen	76
4.1.3.2.1	Ziel-Hypothese A: Steigerung des Konsumniveaus (Lebensstandard)	76
4.1.3.2.2	Ziel-Hypothese B: Beeinflussung der Konsumstruktur	77
4.1.3.2.2.1	Geldtransfers	78
4.1.3.2.2.2	Preissubventionierung	78
4.1.3.2.2.3	Realtransfers	79

4.1.3.2.2.4	Nachfrage-Oktroy	79
4.1.4	Der Einfluß sozialpolitischer Maßnahmen auf das Haushalts- angebot an Faktormärkten (Das Beispiel des Arbeitsangebots).....	79
4.1.4.1	Soziale Aspekte und ökonomische Besonderheiten des Gutes „Arbeit“	80
4.1.4.2	Das Einkommen-Freizeit-Modell	81
4.1.4.2.1	Die Rahmenbedingungen.....	81
4.1.4.2.2	Veränderungen des Arbeitseinkommens	82
4.1.4.2.2.1	Wirkungsanalyse	82
4.1.4.2.2.2	Politische Schlußfolgerungen	84
4.1.4.2.3	Veränderungen des Transfereinkommens	85
4.1.4.2.3.1	Wirkungsanalyse	85
4.1.4.2.3.2	Politische Schlußfolgerungen	86
4.1.5	Zusammenfassung.....	86
4.2	Sozialpolitik und Marktmechanismus	87
4.2.1	Allgemeines	87
4.2.2	Soziale Wohnungspolitik (Höchstpreisfixierung am Wohnungsmarkt)	89
4.2.2.1	Wohnung und Wohnungspolitik	89
4.2.2.2	Das Modell des Wohnungsmarktes	89
4.2.2.3	Die Mietpreisbindung als Instrument sozialer Wohnungspolitik	91
4.2.2.4	Politische Konsequenzen und Maßnahmen	91
4.2.2.4.1	Wohnraumrationierung	91
4.2.2.4.2	Angebotsorientierte Wohnungspolitik	92
4.2.2.4.3	Nachfrageorientierte Wohnungspolitik	93
4.2.3	Soziale Arbeitspolitik	93
4.2.3.1	Arbeit und Arbeitspolitik.....	93
4.2.3.2	Das Modell des Arbeitsmarktes	94
4.2.3.3	Mindestlohnfixierung und Arbeitslosigkeit	94
4.2.3.4	Politische Konsequenzen und Maßnahmen	95
4.2.3.4.1	Rationierung der Arbeitsmöglichkeiten.....	95
4.2.3.4.2	Angebotsorientierte Arbeitspolitik	96
4.2.3.4.3	Nachfrageorientierte Arbeitspolitik	96
4.2.3.5	Weitere Varianten der Betrachtung des Arbeitsmarktmodells	96
4.2.4	Zusammenfassung.....	97
5	Die ökonomische Theorie der Sozialpolitik III (Makroökonomische Betrachtung des Sozialen Sicherungssystems) .	100
5.1	Das System der Sozialen Sicherung	100
5.1.1	Begriffsdefinitionen	100
5.1.2	Grundkonzeptionen der Sozialen Sicherung	101
5.1.2.1	Allgemeine Gestaltungsprinzipien	101
5.1.2.2	Die liberale Konzeption der Sozialen Sicherung.....	103
5.1.2.3	Die modifizierte liberale Konzeption eines Sozialen Sicherungs- systems	105

5.1.2.4	Die Konzeption der Sozialen Sicherung in der Bundesrepublik Deutschland	106
5.1.2.4.1	Einige Besonderheiten des Sozialen Sicherungssystems der Bundesrepublik Deutschland: Organisation, Finanzierung, Leistungen	108
5.1.2.4.2	Umfang und Struktur des Sozialhaushaltes der Bundesrepublik Deutschland	111
5.1.2.5	Die Konzeption eines staatlichen Versorgungssystems	115
5.2	Soziale Sicherung im Wirtschaftskreislauf	115
5.2.1	Wirkungen des Sozialhaushaltes auf den privaten Konsum und die Ersparnis	117
5.2.2	Wirkungen des Sozialhaushaltes auf die Produktion in einzelwirtschaftlicher Betrachtung	120
5.3	Makroökonomische Analyse der Wirkungen des Sozialen Sicherungssystems	122
5.3.1	Multiplikatoranalyse	122
5.3.1.1	Die Bestimmung des Gleichgewichtseinkommens	123
5.3.1.2	Die Multiplikatorwirkungen von Realtransfers.	124
5.3.1.3	Die Multiplikatorwirkung einer monetären Transferänderung bzw. Einnahmeänderung	126
5.3.1.4	Erweiterung der Analyse: unterschiedliche Konsumneigungen	130
5.3.2	Politik der Sozialen Sicherung und Konjunkturpolitik	133
5.3.2.1	Ziele und Instrumente der Konjunkturpolitik	133
5.3.2.2	Die Bedeutung der konjunkturpolitischen Zielerreichung für die Politik der Sozialen Sicherung	133
5.3.3	Die Bedeutung der Politik der Sozialen Sicherung für die Konjunkturpolitik	134
5.3.3.1	Die Einnahmen des Sozialhaushaltes im Konjunkturverlauf	135
5.3.3.2	Die Ausgaben des Sozialhaushaltes im Konjunkturverlauf	136
5.3.3.3	Das Verhältnis zwischen Konjunkturpolitik und Politik der Sozialen Sicherung	138
	Antworten zu den Kontrollfragen	141
	Sachregister	155
	Personenregister	159